



# Fußball- Express



4/88-89

24.09.89

FC Sportfreunde Schwalbach - TuS Ahlbach

Liebe Sportfreunde,


zum fälligen Meisterschaftsspiel der Bezirksliga Wiesbaden zwischen dem FC Sportfreunde Schwalbach und TuS Ahlbach begrüßen wir Sie recht herzlich. Unser besonderer Gruß gilt den heutigen Gästen aus Ahlbach.

Nach dem am vergangenen Sonntag in Geisenheim errungenen 1 : 1 Unentschieden, ein Sieg wäre aufgrund der geschlossenen und überzeugenden Mannschaftsleistung eher verdient gewesen, müßte unsere Elf endlich einmal auch auf eigenem Platz zu einem unbeschwertem mannschaftlichen Zusammenspiel finden, um damit den Grundstein für einen sicheren Heimsieg legen zu können.

Da wegen des Freundschaftsspieles gegen die Bundesligamannschaft der Frankfurter Eintracht am Freitag bei Redaktionsschluß noch keine Prognose für die Mannschaftsaufstellung gegeben werden kann, hoffen wir auf eine starke Formation für das heutige Spiel.

 **KARLHEINZ HALLER**  
FINA-SB-STATION ● KFZ-SERVICE  
BATTERIEN ● REIFEN ● AUTOPFLEGE  
AUSPUFF-STOSSDÄMPFER-SCHNELLDIENST

Friedrich-Ebert-Straße 11 • 6231 Schwalbach  
Telefon 06196/86624

 **Tino Marx & Werner Neubauer**  
Elektro- & Computeranlagenbau  
Obertorstraße 6  
6277 Bad Camberg  
Tel. 06434/5346  
Tel. Priv. 06198/2214

# Wolf

Bäckerei - Konditorei  
Schwalbach a. Ts.  
Gartenstraße 6 · Tel. 1213  
Schwalbach - Limes  
im HL Markt

IHR MEISTERBETRIEB VERTRAGSHÄNDLER  
KARL-HEINZ LENZ



Ostring · 6231 Schwalbach · Tel. 06196/30 01

Ihr Partner in der Stadt  
für alles, was zwei Räder hat

## Rolf Dieter Hagenguth

Taunusstraße 46 · Telefon 81484  
DIENSTAGS GESCHLOSSEN

Wir sind die Reifen-Profi-Station in Ihrer Nähe  
und führen alle Markenreifen wie z.B.  
Michelin - Uniroyal - Firestone



**Station A. Hinz**  
Schwalbach · Westring · Tel. 51 85

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT

## Rudolf Schreiber

ffl Fleisch- und Wurstwaren  
Spanferkel und Grillschinken für festliche Anlässe  
Hauptstraße 16-18 · 6231 Schwalbach · Tel. 06196/1017

### Jugend-Abteilung

#### C-Jgd.-Mannschaft

Neue Runde - neue Trikots

Zu Beginn der Runde wurde ein kompletter Satz Trikots mit Hosen vom "Cafe Bistro", Schwalbach, Marktplatz 41, gestiftet! Ein herzliches Danke!

Pokalspiel: TuS Hornau - FC Schwalbach 2 : 4 (2 : 3)

Unsere neu formierte C-Jugend (im letzten Spieljahr konnte keine C gestellt werden) hatte in der 1. Runde der Kreispokalspiele in Kelkheim-Hornau mit der Mannschaft von TuS Hornau den erwarteten schweren Gegner. In der ersten Halbzeit gab es vor allen Dingen im Mittelfeld noch Abstimmungsprobleme. Als dann in der 2. Halbzeit aber disziplinierter und konzentrierter gespielt wurde, ließen wir hinten nichts mehr anbrennen und schossen das entscheidende 4 : 2! Die 2. Runde war erreicht! Beste Spieler: Chr. Pursch u.A. Faruani.

Pokalspiel: FC Schwalbach - SG Höchst 0 : 3 (0 : 2)

Ein schwereres Los hätte uns nicht treffen können! Die durchschnittlich ein Jahr ältere Mannschaft der SG Höchst hatte sich den Sieg in Schwalbach sicher leichter vorgestellt.

## SPEDITION KOPP



MINERALÖLTRANSPORTE

Feldbergstraße 15 · 6231 Schwalbach  
Telefon: 06196/1494

Hotel-Einrichtungen Innen-  
Restaurant- und Bar-Einrichtungen  
Einrichtungen für den privaten Bereich



z.H. Erich Katschler  
Stuhlfabrik  
Gaststätten-Einrichtungen  
Verkauf und Montage  
Eschbornstraße 6  
6242 Kronberg/Tr.  
Telefon 06173 65033 34

## SUCHY- AUTOMATEN

Spiel- und  
Unterhaltungsautomaten  
aller Art.

Tel. 06196/8 65 63

## RADIO-FERNSEH-HILF

Verkauf und SERVICE-LEISTUNGEN,  
die nur Ihr Fachhändler bietet:

HIFI-Service · Schnelldienst · Antennenbau



6231 Schwalbach/Taunus · Schulstraße 3

## möbel-sachs GmbH

Wohnungseinrichtungen

### musterhaus küchen

6231 Schwalbach am Taunus  
Berliner Straße 29  
Telefon (0 61 96) 8 60 31/32

## Getränke Erler - Abhollager

diverse Biere — Limonade — Wasser  
Partyfässer — Faß-Bier — Zapfanlagenverleih

Neuenhahn, Schwalbacher Straße 9  
Telefon 06196/27142

## SEIPPEL

### BEDACHUNGS GmbH

Fassaden · Dächer aller Art · Flachdachsanierung · Gerüstbau

Dachbergstraße 41 · 6232 Bad Soden  
Telefon: 06196/22724

**Pokal-Service**

Johannes Stabel

- Pokale, Ehrenpreise
- Gravuren, Schilder
- Medallien, Urkunden

6231 Schwalbach  
Schwanheimer Straße 5  
Telefon (06196) 85701

**„Zum Raben“**

Inh. Willy Teppertzhofen



Die gemütliche Bierstube  
In der Schwalbacher Altstadt.  
Kleine Snacks und Biere vom Faß.

Schulstr. 11 - 6231 Schwalbach - Tel. 06196/83976

Vielleicht hätten wir sogar eine reelle Chance gehabt, wenn Ugon Capalbo beim Stande von 0 : 0 den Ball über die Torlinie gebracht hätte. Die Schwierigkeiten im Mittelfeld bestehen nach wie vor, weil Defensivaufgaben vernachlässigt werden. Insgesamt haben wir uns jedoch gut gehalten, der ganzen Mannschaft dafür ein Kompliment.

Leider sind wir durch die Niederlage im Pokal ausgeschieden.  
Beste Spieler: Sven Müller und Christian Pursch

1. Meisterschaftsspiel: FC Schwalbach - SV Zeilsh. 2:1 (2:0)

Nach den vorangegangenen guten Spielen hat unsere C-Jugend wohl gedacht: die Zeilsheimer schlagen wir mit links. Das wäre sicher auch so gewesen, wenn genauso diszipliniert gespielt worden wäre wie in den ersten Spielen. Aber mit Überheblichkeit statt Einsatz läßt sich eben nur schwer gewinnen.

Beste Spieler: Yavus Akdemir und Ugon Capalbo

(Detlef Roßbach)

Hinweis für alle Mitglieder:

Termin Mitgliederversammlung, am Freitag, 29.09.1989,  
19.30 Uhr nicht vergessen.

**Harald Neuhaus GmbH**

vorm. Max Hager

Modern eingerichteter Spezialbetrieb zur Herstellung feinsten Fleisch- und Wurstwaren.



6231 Schwalbach/Taunus · Schulstraße 27  
Telefon 06196/1258 + 3488

6233 Kelkheim 3 · Wiesenstraße 68-70  
Telefon: 06174/81061 + 61568

**gp Gantzckow + Partner GmbH**

Vermittlung von:

BAUKREDITEN	STEUERSPARGEMÄßIGEN VERMÖGENSANLAGEN
BAUSPARKASSEN	VERMÖGENSANLAGEN
EUROKREDITEN	VERSICHERUNGEN
HYPOTHEKEN	ZWISCHENFINANZIERUNGEN

6230 Frankfurt 80      Königsteiner Straße 19  
Telefon 069/307071-74

1:1 in Geisenheim!  
Ansteigende Form beim FC  
Schwalbach.

**SPORT-JANSSEN**



Schwalbacher Str. 16  
6236 Eschborn 1  
Tel. (0 81 96) 4 10 46

Nach den zuletzt enttäuschenden Spielen bewies der FC Schwalbach in Geisenheim, daß es spielerisch und kämpferisch aufwärts geht. In der klar überlegenen Partie verschenkte die Mannschaft den sicheren Sieg, weil beste Chancen nicht genutzt wurden.

Das Team wurde durch den verletzungsbedingten Ausfall von R. Keil auf einigen Positionen verändert: R. Söder rückte ins offensive rechte Mittelfeld nach, W. Neumann spielte im zentralen Mittelfeld und F. Seebald, der gegen Wörsdorf noch eine katastrophale Leistung bot, wurde von Trainer A. Geis in die Spitze beordert. Geisenheim begann druckvoll und bestimmte in der ersten Viertelstunde klar das Geschehen. Abstimmungsschwierigkeiten zwischen Abwehr und Mittelfeld erleichterten den Geisenheimern ihr Spiel. Vor allem M. Reichardt hatte erhebliche Mühe mit seinem Gegenspieler. F. Jörg leistete sich zwei gravierende Abspielfehler, die zum Glück ohne Folgen blieben. F. Seebald schien dort weitermachen zu wollen, wo er gegen Wörsdorf aufgehört hatte: er veränderte drei, vier Bälle leichtfertig und brachte dadurch die eigene Abwehr in größte Verlegenheit. Geisenheim nutzte diese Verwirrungen nicht, im Gegenteil: zu stupide, zu einfallslos war ihr 'Kick and Rush'-Spiel. Uwe Strieck im Tor mußte nicht einmal ernsthaft eingreifen. Nach zwanzig Minuten war der Geisenheimer Druck verpufft, jetzt spielte nur noch eine Mannschaft: der FC Schwalbach. Endlich war Bewegung im Spiel. R. Söder und R. Erguel besetzten die Flügel und waren dadurch immer anspielbar. Gehrke setzte sie geschickt ein und dadurch konnte unser Spiel durchdacht von hinten aufgebaut werden. W. Neumann und R. Fleischmann kamen besser ins Spiel und versorgten Galätzka und Seebald, die sehr gut miteinander harmonierten, mit Pässen in den freien Raum. Zwangsläufig ergaben sich erste Chancen. Galätzka stürmte alleine aufs Tor, wurde im Strafraum umgerissen, aber der ansonsten gute Schiedsrichter verweigerte den

fälligen Elfmeter. Ein Kopfballtorpedo von Gehrke parierte der überragende Torwart Schaub genauso wie den plazierten Schuß von Seebald kurz vor der Halbzeit. Bleibt aus der ersten Halbzeit noch zu erwähnen, daß W. Neumann in der 40. Minute verletzt ausschied und für ihn N. Herzing ins Spiel kam.

Nach dem Wechsel trumpfte der FC wie entfesselt auf. Herrliche Kombinationen und Superchancen am laufenden Band begeisterten den mitgereisten Anhang aber auch die einheimischen Fans. Alleine Fleischmann hätte sich in der Torjägerliste ganz nach oben schießen können, wenn da nicht dieser Teufelskerl Schaub im Tor der Geisenheimer gestanden hätte, der sogar 'Unhaltbare' entschärfte.

Söder, Reichardt, Erguel und der überragende Fleischmann trieben unermüdet den Ball nach vorne, und selbst der glänzend aufgelegte Libero Gehrke konnte sich immer wieder mit in den Angriff einschalten. Galetzka spielte mit seinem Gegenspieler längst Katz und Maus, trotzdem wollte der Führungstreffer nicht fallen. Es dauerte bis zur 60. Minute, ehe endlich der Ball im Geisenheimer Netz zappelte: Herzing, der ein gutes Spiel machte, schlug einen Traumpfuß auf Galetzka, der nahm den Ball an, drehte sich blitzschnell um seinen Gegenspieler, spielte im Strafraum auf engstem Raum einen Superdoppelpaß mit Seebald und hämmerte freistehend zum 0:1 die Kugel in die Maschen. Ein Klassetor!

Der FC machte weiter Druck. Erguel und Fleischmann hatten gute Chancen, die größte allerdings versiebt Seebald in der 68. Minute, als Fleischmann sich durchtante, den Ball quer auf Seebald auflegte und dieser völlig freistehend den Ball aus zwei Metern nicht über die Linie brachte. Das hätte die Entscheidung sein müssen!

Wer solche Möglichkeiten versiebt, wird bestraft, das ist eine alte Fußballweisheit. Geisenheim, daß sich eigentlich schon aufgegeben hatte, konterte und erzielte durch ein Sonntagstreffer aus 25 Meter Entfernung den Ausgleich. Bestraft wurde der Hurrastil des FC, der nach dem Führungstreffer den Gegner unterschätzte und viel zu offensiv spielte. Da fehlt doch noch die Cleverness.

Urpötzlich war der Gegner wieder wach und witterte seine Chance. Der FC war konsterniert und verlor völlig den Faden. Jetzt konnten sich die Abwehrrecken F. Jörg und B. Lehmann auszeichnen, die 80 Minuten unterbeschäftigt waren. Zu allem Unglück mußte der FC Schwalbach die letzten acht Minuten mit zehn Mann weiterspielen, da Blaschke, der kurz zuvor für den erschöpften Seebald ins Spiel kam, eine Zehnminutenstrafe kassierte. Die Mannschaft verteidigte mit allen Mann das Tor und U. Strieck rettete mit drei tollen Paraden den hochverdienten Punkt. Sicher ein unnötiger Punktverlust, aber die Art und Weise, wie die Mannschaft an diesem Tag spielte, läßt für die Zukunft hoffen.

Mit dem Tus Ahlbach empfängt unsere Mannschaft heute ein Team, das uns letztes Jahr eine deftige 2:6 Heimmiederlage verpaßte. Momentan steht Ahlbach auf dem 10. Tabellenplatz, aber mit Sicherheit ist diese Mannschaft um einiges stärker, als dieser Tabellenplatz aussagt.

Spieler des Tages in Geisenheim

ROLF FLEISCHMANN

Torjägerliste:

- |                |        |
|----------------|--------|
| 1. G. Galetzka | 3 Tore |
| 2. R. Keil     | 2 Tore |
| 3. R. Gehrke   | 1 Tor  |
| R. Blaschke    | 1 Tor  |

Scorerliste:

(Tor und Vorlage jew. 1 Punkt)

- |                |      |           |
|----------------|------|-----------|
| 1. R. Keil     | 4 P. | (2T.+2V.) |
| 2. G. Galetzka | 3P.  | (3T.)     |
| 3. F. Seebald  | 2P.  | (2V.)     |
| 4. R. Gehrke   | 1P.  | (1T)      |
| R. Blaschke    | 1P.  | (1T)      |
| M. Reichardt   | 1P.  | (1V)      |

0:0 der 2.Mannschaft in Geisenheim

Die Reserve verteidigte durch das Unentschieden in Geisenheim ihren Platz im oberen Tabellendrittel. Wie die 1.Mannschaft hatte auch die 2. eine Fülle guter Chancen, die aber ebenfalls nicht genutzt werden konnten. Immerhin fehlten der Mannschaft sechs Spieler, die noch vergangene Woche im Heimspiel gegen Wörsdorf so glänzten. Keine Mannschaft kann so einen Ausfall verkraften, und gerade deshalb muß man dieser Truppe ein großes Lob zollen, trotzdem dem Gegner Paroli geboten zu haben und sogar noch die besseren Chancen besessen zu haben. Trainer M.Sacher war wirklich nicht zu beneiden. Er mußte sogar den Stammtorwart im Feld aufstellen.

Ein Novum in der Schwalbacher Vereinsgeschichte gab es in Geisenheim. Erstmals spielten Vater und Sohn in der gleichen Mannschaft (Gerhard und Uwe Sirsch).

Spielergeburtstage im September

R.Erguel	10.9.67
E.Waschke	10.9.57
P.Schöninger	11.9.68
S.Wloch	11.9.63
H.Zippel	12.9.64
R.Fleischmann	26.9.64

Besonders wichtig:

Gerd Galetzka und seine Frau Gudrun sowie Kind suchen dringend eine 3-4 Zimmerwohnung in Schwalbach. Wenn Sie eine Wohnung in dieser Größenordnung zu vermieten haben, wenden sie sich bitte an den Verein oder direkt bei Gerd Galetzka in Schwalbach (Tel. 06196/8 25 00 ).

Spenden:

Andreas Suchy spendete 2 Bälle dem Verein.